

Corner College

Zürich, 8.9.2010
18:21 Uhr

Stefan Wagner
stefan.h.wagner@gmx.ch
0774034055

PRESSEMITTEILUNG

Titel SOUVEREINES UNDRESSED
Autor Chuck Morris
Daten 27. September bis 2. Oktober 2010
Täglich 9-17 Uhr sowie an ausgewählten Abenden
(genaue Daten folgen)
Ort Corner College im Perla-Mode Zürich
(Ecke Brauer-/Langstrasse)

Draussen wie drinnen wird gearbeitet! Das dänisch-schweizerische Künstlerinnenduo Chuck Morris verlässt für eine Woche die angestammten Arbeitsräume. In ihrem Rechercheprojekt "sovereines undressed" gehen sie verschiedenen Fragestellungen in den Ausstellungsräumen des Perla-Mode nach - dies mitunter auch oder gerade wegen der Sicht auf die belebte Langstrasse. Während fünf Tagen werden sie Material sammeln und dieses anschliessend in einer abendlichen "queen time" mit Gästen diskutieren. Die Resultate der Recherchewoche fliessen schliesslich in eine Konzeption für eine Performance ein, die am experimentellen Theaterfestival "Freischwimmer" 2011 in Hamburg, Berlin, Düsseldorf, Wien und Zürich gezeigt wird.

Chuck Morris, die in der "queen time" als Königinnen auftreten, untersuchen spielerisch die Attribute und (un)sichtbaren Strategien vergangener, heutiger und kommender Herrscherinnen. Märchenhafte Fiktion und die Auseinandersetzung mit tatsächlichen Machtstrukturen werden miteinander verwoben. Deshalb kommt dem wechselseitigen Blick auf die Langstrasse und in die Ausstellungsräume eine nicht unwesentliche Funktion in Bezug auf die Wissensgenerierung zu. Sie selbst schreiben zur inhaltlichen Ausrichtung ihres Einsatzes: "Öffentliche Choreografien höfischer Zeremonien spielen eine gleich grosse Rolle wie Utopien der Performance Kunst der 60er Jahre oder juristische Grauzonen im Arbeitsrecht". Während der "queen time" werden sie sich zudem

Corner College

Zürich, 8.9.2010
18:21 Uhr

Stefan Wagner
stefan.h.wagner@gmx.ch
0774034055

aus einem Katalog vom Publikum Fragen stellen lassen und Fragen zurück stellen: Was bedeutet die kommende Königin? Wie verführt Chuck Morris das Volk? Was bedeutet Arbeit? Für wen arbeitet Chuck Morris?

Als offene Form angelegt, folgt "sovereines undressed" keinen festen Strukturen. Das Ausfransen gängiger Kunstbegriffe ist durchaus ein Ziel der Fünftagewoche. Die beiden Künstlerinnen entziehen sich mit dieser künstlerischen Anlage jeder Instrumentalisierungsversuche von dritter Seite. Dadurch werden sie sich ein spezifisches Wissen erarbeiten, Handlungen einüben und ein Stimmtraining unternehmen, mit dem es möglich wird eine Krönungszeremonie am sechsten Tag (Samstag) vorzunehmen.

Chuck Morris werden durch und mit ihren Auftritt zum Gegenstand einer Aufführung, die sie planen und gleichzeitig ausführen. Bildhaft gesprochen könnte man dieses Vorgehen in einer Analogie als eine Form bezeichnen, die dem berühmten Möbius-Band gleicht. Dieses zeigt gleichzeitig zwei Seiten und lässt die Autorschaft und das Werk als Einheit zu Tage treten. Chuck Morris spitzen mit "sovereines undressed" ihre Fragestellungen und eigenen Status nicht zu, analysieren nicht nur, sondern lösen ihre Anliegen und Interessen der Rechercheweche in der Komplexität der zu untersuchenden Materie auf. Damit gelingt es ihnen spielerisch Fragen der Macht und Blickinszenierungen darstellbar zu machen.

Für weitere Informationen oder Pressematerial wenden Sie sich bitte an Stefan Wagner, stefan.h.wagner@gmx.ch.

"sovereines undressed" wird in Kooperation mit dem Theaterhaus Gessnerallee realisiert und finanziell unterstützt vom Danish Arts Council. Corner College wird unterstützt von Kultur Stadt Zürich, Bundesamt für Kultur, Fondation Nestlé pour l'art und Migros Kulturprozent.